

530667-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Kabelinfrastruktur – SPGK - ETCS Korridor Rhine-Alpine - ESTW Offenburg - hier: Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger

OJ S 154/2025 13/08/2025

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: christoph.klein@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SPGK - ETCS Korridor Rhine-Alpine - ESTW Offenburg - hier: Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger

Beschreibung: Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger für ESTW Offenburg

Kennung des Verfahrens: 3d6742c4-2d90-4e09-ae09-1ca93f5389e9

Interne Kennung: 23FEI67899

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Offenburg

Postleitzahl: 77652

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - ETCS Korridor Rhine-Alpine, ESTW Offenburg - Kabeltiefbau RO

Beschreibung: Los 1 - ETCS Korridor Rhine-Alpine, ESTW Offenburg - Kabeltiefbau RO

Interne Kennung: 207d2905-7f90-4a8f-b14a-f9f7b964cb63

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Offenburg

Postleitzahl: 77652
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/10/2023
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bahnbau Weidlich GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023906964 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 637785-2023

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA34 Bei der Vergabe an einen weiteren AN wären unverhältnismäßige Koordinations- und Abstimmungsarbeiten erforderlich, da der bestehende Bauablauf entsprechend ergänzt werden muss. Positive Synergieeffekte, die durch eine einheitliche Leistungsdurchführung und -betreuung der zusätzlichen Leistung entstehen, würden verloren gehen. Diese zusätzliche Leistung ist ein wichtiger Bestandteil der Hauptleistung. Die Beauftragung eines weiteren AN würde auch unter Berücksichtigung von Beschleunigungsmaßnahmen die Inbetriebnahme gefährden MKA36 Der Synergieeffekt durch eine einheitliche Leistungsdurchführung und -betreuung würde verloren gehen und es würde weitere Unterbrechungen im Leistungsablauf geben. Diese zusätzliche Leistung ist ein wichtiger Bestandteil der Hauptleistung. Die Beauftragung eines weiteren AN würde auch unter Berücksichtigung von Beschleunigungsmaßnahmen die Inbetriebnahme gefährden. MKA37 Die zusätzlichen Leistungen des AN beziehen sich ausschließlich auf Kabeltiefbauarbeiten, Änderungen gab es lediglich durch eine zeitliche Verzögerung. Diese Mehrkosten waren nicht vorherzusehen und sind kein Bestandteil des HV. Die geplanten Leistungen sind für den Projekterfolg unerlässlich. MKA39 Bei Beauftragung eines zweiten AN wären unverhältnismäßige Koordinations- und Abstimmungsarbeiten erforderlich, da der bestehende Bauablauf entsprechend geändert werden muss. Weiterhin würden erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf entstehen. Die Dauer eines neuen Beschaffungsvorgangs würde eine für das Projekt unzumutbare Unterbrechung mit sich bringen und mögliche Wiederholungsfaktoren, die sich honorarmindernd auswirken würden, könnten bei einer getrennten Vergabe nicht berücksichtigt werden. MKA41 Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre die Zuordnung der Verantwortlichkeiten besonders erschwert und unverhältnismäßige Koordinations- und Abstimmungsarbeiten wären erforderlich, da der bestehende Bauablauf entsprechend geändert werden muss. Weiterhin würden erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf entstehen. Die Dauer eines neuen Beschaffungsvorgangs würde eine für das Projekt unzumutbare Unterbrechung mit sich bringen und mögliche Wiederholungsfaktoren, die sich honorarmindern auswirken würden, könnten bei einer getrennten Vergabe nicht berücksichtigt werden. MKA43 Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre die Zuordnung der Verantwortlichkeiten besonders erschwert und der Synergieeffekt durch einheitliche Leistungsdurchführung würde verloren gehen. Weiterhin würden erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf entstehen. Die Dauer eines neuen Beschaffungsvorgangs würde eine für das Projekt unzumutbare Unterbrechung mit sich bringen und mögliche Wiederholungsfaktoren, die sich honorarmindern auswirken würden, könnten bei einer getrennten Vergabe nicht berücksichtigt werden. MKA44 Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre die Zuordnung der Verantwortlichkeiten besonders erschwert und der Synergieeffekt durch einheitliche Leistungsdurchführung würde verloren gehen. Weiterhin würden erhebliche Verzögerungen im Leistungsablauf entstehen. Die Dauer eines neuen Beschaffungsvorgangs würde eine für das

Projekt unzumutbare Unterbrechung mit sich bringen und mögliche Wiederholungsfaktoren, die sich honorarmindern auswirken würden, könnten bei einer getrennten Vergabe nicht berücksichtigt werden

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA34 Im Zuge des Baugeschehens wurde es notwendig, dass Anpassungen am Lageplan bei km 145,820 und an den Querprofilen 145,730 / km 145,820 und km 145,759 nach Vorgaben des AG hergestellt werden musste. Dadurch entstehen dem AN zusätzliche Kosten, da diese Leistungen kein Bestandteil des HV sind. Die in der MKA aufgeführten zusätzlichen Leistungen des AN sind zur Erfüllung des ursprünglichen Vertrages und zur Erreichung des Werkerfolgs zwingend notwendig MKA36 Im Projektverlauf wurde eine Begehung notwendig, um die Änderungen in den Kabeltiefbau-Planungen zu besprechen. Anschließend musste die Begehung protokolliert und die Planung angepasst werden. MKA37 Die für 18.03. und 22.03.2025 angemeldete Beräumung von Lagerflächen am Gleis 201 konnte nicht wie ursprünglich vereinbart durchgeführt werden. Es fehlten die passenden Logistikflächen, weshalb beim AN Mehrkosten durch Personalausfall und deren Nachunternehmer entstanden sind MKA39 Im Zuge der Projektentwicklung wurde die Sicherung der zukünftigen Kabellagerfläche inkl. Videoüberwachung notwendig MKA41 Im Zuge der Projektentwicklung wurden erhöhte Lagerwirtschaft zur Entsorgung notwendig. Dafür mussten weitere Flächen bereitgestellt werden. Diese zusätzlichen Leistungen sind kein Bestandteil des Vertrages. Die in der MKA aufgeführten zusätzlichen Lieferungen und Leistungen des AN sind zur Erfüllung des ursprünglichen Vertrages und zur Erreichung des Werkerfolgs zwingend notwendig. MKA43 Im Zuge des Bauverlaufs fielen Erdmassen an, die einen erhöhten Schadstoffwert aufweisen (Zuordnungswert >Z2). Diese müssen auf einer Deponie der Klasse 3 entsorgt werden (DK III). Diese zusätzlichen Leistungen sind kein Bestandteil des Vertrages MKA44 Im Zuge des Bauverlaufs fielen Erdmassen an, die der Zuordnung "HazardousWaste" (HW-16) der Klasse 16 entsprechen. Diese sind besonders gefährlich und gesondert zu behandeln. Diese zusätzlichen Leistungen sind kein Bestandteil des Vertrages.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FS.EI-SW-B
E-Mail: christoph.klein@deutschebahn.com
Telefon: +49 7219386269
Fax: +49 69260913071
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bahnbau Weidlich GmbH
Registrierungsnummer: 5ab9b1f1-89e1-4015-9fe8-cfe98eceda99
Stadt: Heinersdorfergrund
Postleitzahl: 08468
Land, Gliederung (NUTS): Vogtlandkreis (DED44)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d854ae3a-63ef-49c9-9b21-ec632a7a7a1a - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2025 14:51:15 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 530667-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2025

